

ULITH-GEFÄßFÜLLER 400ML

Art-Nr. 244200



ULITH-Technisches Datenblatt

- Verhindert Korrosion im Druckgefäß



Ulith-Gefäßfüller zur Überprüfung und Ergänzung des Druckpolsters in Ausdehnungsgefäßen.

Lieferbar in brennbarer und unbrennbarer Qualität

EINSATZBEREICHE

Ulith-Gefäßfüller ist ein Spezialprodukt zur Überprüfung und Ergänzung des Druckpolsters in Membrandruckausdehnungsgefäßen von Heizungs- und Ölvorsorgungsanlagen. Gefäßfüller hat antikorrosive Eigenschaften.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Anschlußadapter auf das Schraubgewinde am Ventil der Dose aufschrauben bis ein leichtes Zischen hörbar wird. Dann eine halbe Umdrehung zurückdrehen, so dass kein Füllgut entweicht. Nun das Einfüllventil an das Druckausgleichsgefäß anklammern. Das Manometer am Anschlußadapter zeigt Ihnen nun den exakten Druck an. Sollte der Druck zu gering sein, durch Rechtsdrehung der Dose bzw. durch Betätigen des Kugelhahns, Füllgut in den Behälter geben. Bei größeren Mengen zwischenzeitlich Füllvorgang unterbrechen und Druck kontrollieren. Nach Beendigung der Nachfüllung zuerst Ventil am Schraubgewinde durch Zurückdrehen schließen, dann Einfüllventil vom Gefäß abklammern und Anschlußadapter von der Dose abschrauben, um Beschädigungen am Ventil während des Transports zu vermeiden.

HINWEIS ZUR ANWENDUNG

Anders als vielfach angenommen, enthält der Gefäßfüller keinen Stickstoff, da Stickstoff in druckverflüssigter Form einen viel zu hohen Eigendruck hat und eine Sprühdose sofort auseinanderreißen würde.

Deshalb verwendet man beim Gefäßfüller das Kältemittel R134a. Auch R134a hat in flüssiger Form einen Eigendruck, der die Zulassungsgrenze der Druckbeständigkeit einer normalen Dose übersteigt. Es gibt zwei Möglichkeiten dieses Problem zu beheben:

Entweder man verwendet eine Aerosoldose mit einer höheren Druckbelastbarkeit (z.B. Alu-Monobloc-Dosen), oder man setzt drucksenkende Mittel ein, die gleichzeitig als Pflegekomponente für die Gummimembrane wirken und die Ausbeute etwas verringern. Bei dem vom Werk produzierten Gefäßfüller wird eine druckverstärkte Weichblech-Dose verwendet und zusätzlich eine drucksenkende Pflegekomponente zugesetzt.

Um jetzt aber die Dose möglichst restentleeren zu können, muss ein Ventil mit Steigrohr eingesetzt werden. Die Dose muss daher während des Füllvorgangs unbedingt aufrecht (also mit dem Ventil nach oben!) gehalten werden.

Dadurch werden die drucksenkenden Mittel und das R134a vom Dosenboden in der Flüssigphase entnommen und es ist auch eine schnellere Befüllung des Gefäßes möglich. Dieser Standard wurde von unserem Werk bereits vor über 20 Jahren eingeführt.

Es gibt allerdings auch Wettbewerbsprodukte, die ein Ventil ohne Steigrohr enthalten. Bei diesen Produkten wird oftmals der Ratschlag gegeben, zum Zwecke der schnelleren Befüllung die Dose mit dem Ventil nach unten zu halten (das R134a wird dann in der Flüssigphase und nicht in der Gasphase entnommen und der Füllvorgang wird dadurch beschleunigt).

Wenn nun aber Anwender von einem Wettbewerbsprodukt auf unser Ulith-Produkt umgestellt werden, kann es passieren, dass diese Anwender die Ratschläge ihres alten Lieferanten befolgen und unsere Ulith-Dose mit dem Ventil nach unten halten und somit genau das Gegenteil erreichen, nämlich den Füllvorgang verlängern und eine Restentleerung der Dose unmöglich machen.



SICHERHEIT

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Entsorgungshinweis: Dose nach Gebrauch nicht in den Hausmüll geben, sondern restentleert der Wertstoffsammlung zuführen.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unseren besten Kenntnissen und Erfahrungen.
Sie stellen keine Zusicherung bestimmter Gebrauchseigenschaften dar und haben rein informativen Charakter.
Dem Verarbeiter obliegt es, die Eignung für einen bestimmten Zweck durch eigene Versuche und Prüfungen festzustellen.

WBV GmbH & Co.KG • Am Landhagen 50 • 59302 Oelde • Tel. 02522 - 79-0 • Fax 02522 - 79-106
E-mail: twines@wbv-worldwide.com